

## Medienmitteilung

# LiveTalk zur Corporate Architecture des REGENT Lighting Centers Vom Lampenwald zur Lichtikone

Kerzers, 1. Oktober 2009. Die Baukoma AG lud zusammen mit der REGENT Beleuchtungskörper AG letzten Donnerstag, dem 24. September 2009 zum „LiveTalk“ nach Basel ein. Das RLC - REGENT Lighting Center erlangte in den letzten Jahren durch die hinterleuchtete Scobalit-Fassade eine nachhaltige Aufmerksamkeit. Am „Award für Marketing + Architektur“ wurde das Gebäude als Sieger in der Kategorie Büro- und Geschäftshäuser ausgezeichnet. Die Talkteilnehmer erzählten, wie aus einem Lampenwald ein beeindruckender Showroom entstanden ist. Der Umbau hat sich positiv auf den Verkauf, die Mitarbeitermotivation und das Image ausgewirkt.

Die Talk-Gäste von Moderator Urs Bratschi waren Patrick Dreyfus (Bauherr und CEO), Stephan Gieseck (Bereichsleiter Verkauf Schweiz), Felice Dittli (Innenarchitekt) und Dieter Staehelin (Architekt). Sie versetzten das Fachpublikum mit Anekdoten zur unkonventionellen Vorgehensweise und spannenden Hintergrundinformationen mehrmals ins Staunen.

### Gebäude als Imageträger entdeckt

Die Erfolgsgeschichte begann mit der Absicht für eine gebäudetechnische Sanierung. REGENT-Mitinhhaber Manuel Levy erzählte in einem Restaurant von diesen Plänen, und der zufällig anwesende Architekt Dieter Staehelin nahm diese Ausführungen auf. Er rief kurzerhand bei REGENT an und platzierte drei Hauptbotschaften:

- 1) Mit einem Umbau müsste ein nachhaltiger Mehrwert generiert werden
- 2) Das Thema Licht sei ins Bewusstsein zu rücken
- 3) Der Showroom müsste deutlich aufgewertet werden

Diese Vorschläge setzten in der Bauherrschaft einen nachhaltigen Denkprozess in Gang. Dabei entstand die Erkenntnis, dass der Firmensitz nicht nur zweckdienlicher Arbeitsort sondern auch Botschafter und Imageträger sein soll. Der Strategiewechsel des Unternehmens, weg vom Leuchtenanbieter hin zur Lichtberatung, trug das Seinige dazu bei. Oder wie es Patrick Dreyfus ausdrückte: „Der Architekt stiess mit seinen recht provokativen Aussagen auf fruchtbaren Boden. Wir können nicht die technische Marktführung haben, Prestigeprojekte ausführen und dabei in einem Gebäude mit der Ausstrahlung einer Lagerhalle unsere Kunden empfangen...“

### Lichtbedürfnisse und Beratung im Vordergrund

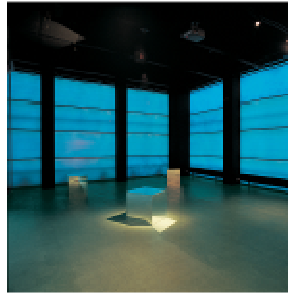
Die Ausstellung wandelte sich vom überstellten Showroom mit Leuchtenwald und Marmorboden zum stimmungsvollen, architektonischen Erlebnis. Dabei wurde ein innovatives, neues Fassadensystem verwendet, dass sich auch sieben Jahre nach Eröffnung bestens bewährt. Es geht in den neuen Räumen nicht mehr um Lampen oder Leuchten, sondern um das Lichtbedürfnis. Die Beratung steht im Zentrum und erst wenn klar ist, welche Ansprüche die Kundschaft hat, wird über die möglichen Lösungen gesprochen. Dieser Strategiewandel manifestierte sich mit dem neuen REGENT Lighting Center und hatte eine enorme Imageaufwertung zur Folge.

### Imagetransfer nach Innen und Aussen

Stephan Gieseck, Bereichsleiter Verkauf Schweiz, betonte die Wichtigkeit des neuen REGENT-Gebäudes für den Verkauf und als Motivation für die eigenen Mitarbeitenden, die mit Stolz ihre Firma vertreten. Zudem kann die REGENT Beleuchtungskörper AG vom Gebäude als Kommunikationsverstärker und als Eventplattform profitieren – besuchen doch pro Jahr gegen 10'000 Personen die Lichtikone an der Dornacherstrasse 390.



Vlnr: Stephan Gieseck, Dieter Staehelin,  
Urs Bratschi, Patrick Dreyfus, Felice Dittli



RLC - REGENT Lighting Center

*Zusätzliche Bilder auf Anfrage*

*Baukoma AG, Urs Bratschi – Geschäftsführer*  
*Kreuzbergstrasse 19, 3210 Kerzers*  
*Tel 031 755 85 84 oder 079 223 81 12*  
[u.bratschi@baukoma.ch](mailto:u.bratschi@baukoma.ch), [www.baukoma.ch](http://www.baukoma.ch)  
[www.marketingarchitektur.ch](http://www.marketingarchitektur.ch)



**Der „Award für Marketing + Architektur“:** Am 11. April 2008 wurden im KKL Luzern vor über 500 Personen sechs herausragende [Objekte ausgezeichnet](#). Die Auszeichnung zeigt auf, welche Firmen, Institutionen, Architekten und Bauherren kreativ, hochwertig und sinnvolle Identität durch und mit Architektur schaffen. Überzeugende Material,- Licht,- Innen- und Aussenraumkonzepte werden gewürdigt und prämiert. Die Austausch- und Diskussionskultur wird mit regelmässigen Anlässen wie den [LiveTalks](#) oder einer [Ausstellung am Institut gta](#) der ETH Zürich gefestigt. Die zweite Austragung des «Award für Marketing + Architektur» findet am 23. April 2010 wiederum im KKL Luzern statt und wird durch die Baukoma AG organisiert.